

RS OGH 2008/2/14 2Ob53/07v

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.02.2008

Norm

AnfO §9 Abs1

Rechtssatz

Bei einer (auch) auf Antrag des Schuldners erfolgten Verbücherung einer Schenkung kommt es für die Kenntnis der anfechtbaren Rechtshandlung durch den Gläubiger nicht darauf an, wann dieser Kenntnis von der Verbücherung der Schenkung erlangt hat, sondern darauf, wann er davon erfahren hat, dass (auch) der Schuldner das Grundbuchsgesuch gestellt hat.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 53/07v
Entscheidungstext OGH 14.02.2008 2 Ob 53/07v
Veröff: SZ 2008/22

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0123364

Im RIS seit

15.03.2008

Zuletzt aktualisiert am

10.11.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at